

JAHRES- BERICHT 2024



Akzent

Suchterkrankungen nehmen weiter zu, Suchtmuster werden komplexer. Entsprechend hoch war die Nachfrage nach unseren Angeboten auch im Geschäftsjahr 2024. Ermöglicht, getragen und weiterentwickelt werden sie von unseren engagierten Mitarbeitenden. Zeitgleich zum Rücktritt unseres langjährigen Präsidenten, formierte sich der Vorstand neu.



Barbara Zumstein
Präsidentin

Ertragreiches Jahr

2024 war für Akzent ein weiteres erfolgreiches Jahr. Dank der hohen Belegung in unseren beiden Therapiezentren in Kriens/Obernau und Malters sowie einer guten Auftragslage im Bereich Prävention, konnten wir unzähligen Menschen Unterstützung und Hilfe bieten. Mit einer bewussten Kostenkontrolle haben wir sichergestellt, dass unsere Ressourcen gezielt dort ankommen, wo sie gebraucht werden. Die Rechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 177 044.– ab. Auf diesem soliden Fundament können wir unsere Angebote weiterhin in hoher Qualität und mit vollem Engagement bereitstellen.

Strategie 2030

Suchterkrankungen nehmen weiter zu. Suchtmuster verändern sich, werden komplexer und erfordern innovative Lösungsansätze in der Behandlungskette. Im Rahmen des Strategieprozesses 2030 will Akzent hier neue Angebote entwickeln. Dazu werden wir Kooperationen mit bestehenden und neuen Partnerinstitutionen anstreben.

Neue Website

Nach einem umfassenden Redesign ging unsere neue Website im Januar 2024 online und erfährt eine positive Resonanz. Jeden Monat verzeichnet sie 3000-4000 Interaktionen. Die klare Gliederung in die Bereiche Prävention und Suchttherapie verbessert die Orientierung und Nutzer*innenfreundlichkeit. Alle Angebote von Akzent sind online abrufbar und dank Suchfunktion und Angebotsfilter leicht auffindbar.

Hohes Engagement des Teams

Die strukturierte und breit angelegte Befragung mit dem JSA-Tool von Gesundheitsförderung Schweiz zeigt, dass die Mitarbeitenden eine starke Organisationsbindung haben und die Balance zwischen Belastungen und Ressourcen insgesamt als ausgeglichen erleben. Die beschlossenen Massnahmen werden dazu beitragen, dass die Stressfaktoren gezielt reduziert werden können.

Wechsel im Vorstand

An der Generalversammlung vom 25. Juni 2024 mussten wir unseren langjährigen Präsidenten verabschieden. René Meier hat während zwölf Jahren die Geschicke von Akzent geführt, immer ruhig, vorausschauend und strukturiert. Weiter haben sich Pascale Raddatz und Gerda Jung aus dem Vorstand verabschiedet. Ihnen allen ein grosses Dankeschön!

Neu setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Barbara Zumstein (Präsidium), Roger Meier (Vizepräsidium), Benedikt Elmiger, Susanne Gnekow, Carlo Piani, Simon Roth und Samuel Wagner.

Dank

Ich danke unseren wichtigsten Auftraggebern KOSEG und ZISG für das entgegengebrachte Vertrauen, den kantonalen Dienststellen und den zuweisenden Stellen sowie allen Partner*innen für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit. Ich danke dem Kader und auch allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz im vergangenen Jahr.

Suchttherapie

Die hohe Nachfrage und die zufriedenen Klient*innen sind, allem voran, unserem professionellen und engagierten Team zu verdanken. Diese erfreuliche Ausgangslage bietet uns die Möglichkeit, an der Weiterentwicklung unserer Angebote zu arbeiten.

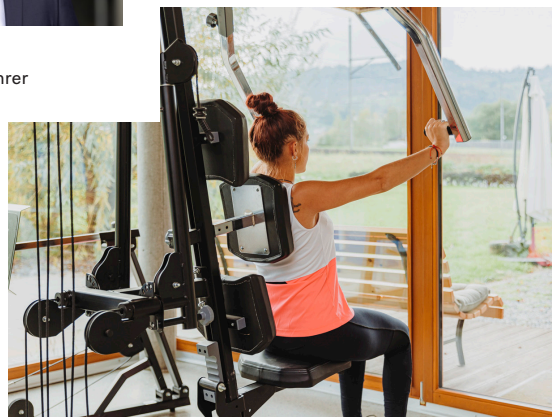


Hannes Lüthi
Co-Geschäftsführer

Wir dürfen auf ein rundum erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Nachfrage nach unserer stationären Sozialtherapie war hoch, unsere Therapieplätze sehr gut belegt. Das Team der Suchttherapie hat, dank hoher Professionalität und seinem grossen Engagement für Suchtbetroffene, die optimale Unterstützung gewährleisten können. Dies zeigt sich auch an der Zufriedenheit unserer Klient*innen, die – wie unsere regelmässig durchgeführte Befragung zeigt – nach wie vor hoch ist. Erfolgreich bestanden haben wir 2024 auch die Zertifizierung der Qualitätsnorm QuaTheDA.

Diese Bestätigungen motivieren uns, weiterhin an der Qualität unserer Leistungen zu arbeiten. Einerseits durch Investitionen in unser Personal, beispielsweise in Form von Weiterbildungen und gesundheitsfördernden Massnahmen. Andererseits durch die Weiterentwicklung unserer Konzepte, um den komplexer werdenden Suchtmustern und gesellschaftlichen Dynamiken auch in Zukunft gerecht zu werden.

Mit grosszügiger Unterstützung der Liberalen Stiftung Kriens sowie der Solanum-Stiftung, konnten wir unsere Infrastruktur im Bereich Freizeit erneuern. Dies trägt massgeblich zu einer hohen Qualität unserer stationären Therapie bei und macht sie, erwiesenermassen, erfolgreicher: Mit einer sinnstiftenden Freizeitgestaltung fördern Suchtbetroffene ihre Körperwahrnehmung, stärken ihre Selbstwirksamkeit und bleiben nachhaltig gesund.



Prävention

Kooperationen bereichern unsere Arbeit. Durch den Austausch von Fachwissen und Ideen entsteht innovative Suchtprävention. Zwei Projekte zeigen dies exemplarisch: eine interaktive Ausstellung zum Gamen und rauchfreie Spielplätze für mehr Kinderschutz.



Jacqueline Mennel Kaeslin
Co-Geschäftsführerin

2024 war wiederum geprägt von vielen Angeboten, die wir zusammen mit geschätzten Partnerinstitutionen entwickelten. Der Austausch von Fachwissen, Kreativität und Innovation führt zu besseren Lösungen und nachhaltiger Suchtprävention. Stellvertretend dafür stehen die folgende zwei Kooperationsprodukte.

«Dopamin spielt mit!», unsere einjährige Sonderausstellung im Gameorama Luzern, endete im Dezember 2024. Über 100 Schulklassen besuchten sie und setzten sich spielerisch mit den Chancen und Gefahren rund ums Gamen auseinander. Seither können Schulen die attraktiven Materialien in Form einer Werkstatt bei uns ausleihen oder downloaden.

Liegen gelassene Zigarettenstummel, Puff-Bars und Nikotinbeutel stellen eine Gefahr für Kleinkinder und die Umwelt dar. Deshalb machen mehrere Luzerner Gemeinden ihre Spielplätze zu rauchfreien Zonen. Im Auftrag des kantonalen Tabakpräventionsprogramms, entwickelten wir das Angebot und unterstützen interessierte Gemeinden mit Informationsmaterialien und Beratung.

Unser Schwerpunktthema im vergangenen Jahr gehört zum Leben von uns allen: Übergänge. Sie bergen Suchtgefahren, bieten aber auch die Chance, ungesunde Muster zu verändern. Doch wie gelingen sie, ohne negative Folgen für die Gesundheit? Dazu entwickelten wir inspirierende Kurzfilme, Hintergrundwissen und Beratungsangebote für sämtliche Lebensphasen.



2 580 %

Suchttherapie



Stationäre Therapie

41
Klient*innen



Ambulante Nachsorge

9
Klient*innen



Auslastung

97 %
von 25 Therapieplätzen



Zufriedenheit

87 %
der Klient*innen würden uns
weiterempfehlen



Reguläre Austritte

9
davon 5 mit Anschluss im
1. oder 2. Arbeitsmarkt

Prävention



Schulungen

216



Elternanlässe

52



Beratungen

159



Vernetzungen

14

Mediothek



Neuanschaffungen

200



Ausleihe Themenboxen

26
Suchtspirale

16 Rauschbrillen, 6 Gefühle, 9 Rauchapparat



Beliebteste Medienart

667
Sachbücher

240 Bilderbücher,
129 DVDs

Betriebsrechnung

	2024	Vorjahr
BETRIEBSERTRAG		
Erhaltene Beiträge:		
– davon zweckgebunden (Projektbeiträge)	81 816	140 355
– davon frei (Spenden und Beiträge)	8 552	12 334
Leistungen der öffentlichen Hand	3 878 488	3 744 121
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	144 355	137 440
Sonstiger Betriebsertrag	1 452	7 900
Total BETRIEBSERTRAG	4 114 663	4 042 151
PERSONALAUFWAND		
Besoldungen	2 303 251	2 186 652
Personalnebenaufwand	65 016	42 665
Sozialleistungen	468 963	439 998
Honorare für Leistungen Dritter	105 183	113 985
Total PERSONALAUFWAND	2 942 413	2 783 299
SACHAUFWAND		
Medizinischer Bedarf	21 133	14 072
Lebensmittelaufwand	109 591	103 631
Haushaltsaufwand	16 430	13 582
URE Immobilien und Mobilien	140 088	129 703
Miete	243 181	239 461
Energie und Wasser	52 238	60 247
Schulung, Ausbildung, Freizeit	105 177	38 847
Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen	34 021	94 280
Aufwand Projekte /Arbeitseinsätze	0	37 217
Büro- und Verwaltungsaufwand	83 579	81 212
Werkzeug und Materialaufwand	19 899	16 787
Sachversicherungen, Gebühren, Abgaben	35 558	39 319
Total SACHAUFWAND	860 896	868 360
Abschreibungen	134 196	137 682
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	3 937 504	3 789 342
BETRIEBSERGEBNIS	177 158	252 810
Finanzergebnis	- 1615	- 2 700
Betriebsfremdes Ergebnis	0	1 400
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS	175 544	251 510
Veränderung Fondskapital	1500	500
JAHRESERGEBNIS VOR ZUWEISUNG ORGANISATIONSKAPITAL	177 044	252 010
Zuweisung Organisationskapital	- 183 647	- 252 863
JAHRESERGEBNIS NACH ZUWEISUNG	- 6603	- 853

Bilanz

	31.12.2024	Vorjahr
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	949 201	695 889
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	314 056	165 159
Sonstige kurzfristige Forderungen	39 520	34 285
Aktive Rechnungsabgrenzungen	130 903	302 092
Total UMLAUFVERMÖGEN	1 433 680	1 197 425
ANLAGEVERMÖGEN		
Mobile Sachanlagen	127 874	150 315
IMMOBILIEN		
Grundstück	150 000	150 000
Immobilie Sachanlagen	295 750	335 100
Total IMMOBILIEN	445 750	485 100
Total SACHANLAGEN	573 624	635 415
Total ANLAGEVERMÖGEN	573 624	635 415
TOTAL AKTIVEN	2 007 303	1 832 840
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	241 439	278 298
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	37 874	34 296
Passive Rechnungsabgrenzungen	140 749	108 549
Total KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	420 062	421 142
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	200 000	200 000
Total LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	200 000	200 000
Total FREMDKAPITAL	620 062	621 142
FONDSKAPITAL (zweckgebunden)	130 279	131 779
Total FREMD- UND FONDSKAPITAL	750 341	752 921
ORGANISATIONSKAPITAL		
Gebundenes Kapital	384 613	205 169
Freies Kapital	872 349	874 749
Total ORGANISATIONSKAPITAL	1 256 962	1 079 919
TOTAL PASSIVEN	2 007 303	1 832 840

Die vorliegende Jahresrechnung wird in ganzen Franken dargestellt. Dementsprechend können Rundungsdifferenzen von +/- 1 auftreten.

Die Revision der Jahresrechnung erfolgte durch die BDO AG.

Erfolgsrechnung 2024

Ertrag	Total Akzent	Verein	Zentrale Dienste	Prävention	Suchttherapie
BETRIEBSERTRAG					
Erträge aus Produktion Dienstleistungen	638 388	0	511 662	106 431	20 295
Übrige Erträge	1 452	0	2 236	0	- 785
Kapitalertrag	1 666	0	1 624	9	34
Erträge aus Leistungen an Personal	17 629	0	219	108	17 303
Beiträge und Subventionen	3 887 040	8 552	0	827 000	3 051 488
Beiträge an Projekte	81 816	0	0	75 816	6 000
Total BETRIEBSERTRAG	4 627 991	8 552	515 741	1 009 364	3 094 334
Total ERTRAG	4 627 991	8 552	515 741	1 009 364	3 094 334
Aufwand					
BESOLDUNGEN UND SOZIALLEISTUNGEN					
Besoldungen	2 303 251	0	282 213	602 736	1 418 302
Personalnebenaufwand	65 016	625	11 061	12 827	40 502
Honorare für Leistungen Dritter	616 846	4 221	36 911	153 493	422 221
Sozialleistungen	468 963	0	61 384	133 913	273 667
Total BESOLDUNGEN UND SOZIALLEISTUNGEN	3 454 075	4 846	391 569	902 969	2 154 692
SACHAUFWAND					
Medizinischer Bedarf	21 133	0	0	0	21 133
Lebensmittelaufwand	109 591	0	0	0	109 591
Haushaltsaufwand	16 430	0	301	0	16 129
URE Immobilien und Mobilien	140 088	0	14 740	28 147	97 201
Miete, Kapitalkosten, Abschreibung	380 657	0	76 266	66 924	237 466
Energie und Wasser	52 238	0	2 142	4 789	45 308
Schulung, Ausbildung und Freizeit	105 177	0	0	63 477	41 700
Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen	34 021	8 040	4 259	15 340	6 382
Büro- und Verwaltungsaufwand	83 579	2 270	25 684	14 903	40 722
Werkzeug und Materialaufwand	19 899	0	0	0	19 899
Übriger Sachaufwand	35 558	0	780	1 173	33 606
Total SACHAUFWAND	998 372	10 310	124 173	194 752	669 138
Total AUFWAND	4 452 448	15 156	515 741	1 097 721	2 823 830
AO ERFOLG UND FONDSRECHNUNG					
AO Aufwand und Ertrag	0	0	0	0	0
Fondsrechnung	1 500	0	0	0	1 500
Total AO ERFOLG UND FONDSRECHNUNG	1 500	0	0	0	1 500
GEWINN / VERLUST					
GEWINN / VERLUST (vor Zuweisung Organisationskapital)	177 044	- 6 603	0	- 88 357	272 004
Verwendung Gebundenes Kapital – ZISG	35 301			35 301	
Verwendung Gebundenes Kapital – Evaluation ZISG	41 500			41 500	
Verwendung Gebundenes Kapital – SEG	1 635				1 635
Verwendung Freies Kapital – Nicht ZISG	11 556			11 556	
Zuweisung Freies Kapital – Nicht SEG	- 15 760				- 15 760
Zuweisung Gebundenes Kapital – SEG	- 257 880				- 257 880
VERLUST PER 31.12.2024 (nach Zuweisung Organisationskapital)	- 6 603	- 6 603	0	0	0

Vergleich	Rechnung 2023			Budget 2024			Rechnung 2024		
BETRIEB	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Verein	13 187	12 334	- 853	10 656	15 000	4 344	15 156	8 552	- 6603
Zentrale Dienste	536 785	536 785	0	498 438	498 438	0	515 741	515 741	0
Prävention	1 111 066	1 055 472	- 55 594	1 058 530	973 800	- 84 730	1 097 721	1 009 364	- 88 357
Suchttherapie	2 311 279	2 596 682	285 402	2 648 867	2 703 475	54 608	2 584 280	2 842 159	257 880
Justiz – Nicht SEG	313 825	346 642	32 818	ab Budget 2025			224 720	240 480	15 760
Nachsorge	28 971	19 208	- 9 764	32 827	39 000	6 173	14 830	13 195	- 1 635
TOTAL AKZENT			- 252 010			- 19 604			177 044

Budget 2025

	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Verein	11 116	8 500	- 2 616
Zentrale Dienste	503 431	503 431	0
Prävention	1 079 550	1 060 120	- 19 430
Suchttherapie	2 745 586	2 730 093	- 15 493
Justiz – Nicht SEG	119 376	124 009	4 633
Nachsorge	13 057	17 516	4 460
TOTAL AKZENT			- 28 446

Kontakt

Akzent
Prävention und Suchttherapie
Seidenhofstrasse 10
6003 Luzern

info@akzent-luzern.ch
www.akzent-luzern.ch

Spenden

Luzerner Kantonalbank
Konto-Nr. 60-41-2 /
IBAN CH86 0077 8010 0011 3870 1

Projekt- und Dienstleistungsbeiträge ab
CHF 1000.-: Evangelisch-reformierte Kirche
Nidwalden, Gemeinnützige Gesellschaft der
Stadt Luzern, Kanton Nidwalden, Liberale
Stiftung, Solanum-Stiftung

Tätigkeit

Die strategischen Geschäftsfelder des Vereins Akzent sind die Bereiche Prävention und Suchttherapie, unterstützt durch die Zentralen Dienste. Seit 1977 setzen wir uns für Gefährdete und Suchtbetroffene ein, fördern die Fähigkeiten und Stärken des einzelnen Menschen und unterstützen jeden Schritt, der zu einer konstruktiven Lebensbewältigung führt. Wir erbringen Leistungen im Auftrag der DISG (Dienststelle Soziales und Gesellschaft), des ZiSG (Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung) und des VBD (Vollzugs- und Bewährungsdienst) des Kantons Luzern.

